



Stadt Vohburg a. d. Donau

Öffentliche Niederschrift über die Sitzung des Kultur- und Festausschusses

Sitzungsdatum: Donnerstag, 11.03.2021
Beginn: 15:00 Uhr
Ende: 16:50Uhr
Ort: im Bürgersaal des Rathauses in Vohburg, Ulrich-
Steinberger-Platz 12 (3. OG)

Anwesenheitsliste

1. Bürgermeister

Schmid, Martin

Ausschussmitglieder

Eisenhofer, Roswitha
Jung, Hedwig
Kolbe, Matthias
Pflügl, Konrad jun.
Rothbauer, Manfred
Schärringer, Peter, Dr.
Steinberger, Heinrich

Stellvertreter

Lederer, Hartmut

Schriftführer

Amann, Andreas

Weitere Anwesende

Klaus Müller

Abwesende und entschuldigte Personen:

Ausschussmitglieder

Amann, Michael	privat verhindert
Müller, Ernst	beruflich verhindert
Ries, Benjamin	galt als entschuldigt

Öffentliche Tagesordnung

1. Information und Entscheidung über die Einführung eines Audioguides
Vorlage: GL/0306/2021
2. Landesgartenschau 2021
Vorlage: GL/0299/2021
3. Fuchsburgfest 2021
Vorlage: GL/0300/2021
4. Entscheidung über den Ferienpass 2021
Vorlage: GL/0301/2021
5. Donaulände - Zeltplatz 2021 -
Vorlage: GL/0302/2021
6. Bekanntgaben des Bürgermeisters
7. Wünsche und Anregungen der Stadtratsmitglieder

1. Bürgermeister Martin Schmid eröffnet um 15:00 Uhr die Sitzung des Kultur- und Festausschusses.

Er begrüßt die anwesenden Kolleginnen und Kollegen sowie den Zuhörer und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Den Stadträten war das Protokoll Nr. 13 über die Sitzung vom 15.10.2020 in Abdruck zugegangen. Einwendungen hiergegen wurden nicht erhoben, so dass das Protokoll genehmigt ist.

Öffentliche Sitzung

1. Information und Entscheidung über die Einführung eines Audioguides 7

Vom Bayerischen Staatsministerium wurden mehrere neue Förderprogramme zur Verbesserung des deutschen Radnetzes ausgeschrieben.

Darunter auch die D-Routen, zu welchen der Donauradwanderweg gehört.

Da in diesem Förderprogramm auch Marketingstrategien unterstützt werden, war die Idee geboren für Vohburg einen Audioguide zu entwickeln. Die Förderung beträgt 80 % der Anschaffungskosten. Dazu wurden zwei Anbieter angeschrieben, die jeweils ein Angebot abgegeben haben.

Sowohl bei Lauschtour als auch bei itour city (Tomis) wird eine App entwickelt, um dann durch GPS-Signal oder POIs (als z.B. QR-Codes) ein Audiosignal zu starten. Die Kosten belaufen sich auf ca. 15.000,00 € bei der Lauschtour und auf ca. 17.000,00 € bei Tomis. Bei beiden Angeboten ist die 5-jährige Vertragszeit mit Wartungen abgedeckt. Bei diesem Preis sind 5 bzw. 7 GPS Signale inkludiert. Alle weiteren POI würden mit einem Aufschlag von ca. 2.400,00 € pro Punkt berechnet werden.

Leider sind beide Systeme nicht mit unseren schon vorhandenen Systemen der Firma Hyper-screen kompatibel.

Nach einem Gespräch mit Herrn Binder stellte sich heraus, dass wir unser bestehendes System mit einem geringeren finanziellen Aufwand (ca. 10.000,00 €) auch in der Richtung Audio (deutsch/englisch) erweitert werden kann. Aus technischer Sicht wird hier auf die bestehenden QR-Codes zugegriffen und auf den vorhandenen Web-Browser. Eine eigene App wird nicht entwickelt.

Diese Art der Auffrischung fällt aber aus dem Förderprogramm, da nur der Donauradweg direkt gefördert wird und nicht die Stadt.

Auf die QR-Codes soll künftig verstärkt auf der Homepage und den Infotafeln der Stadt Vohburg hingewiesen werden.

In der Diskussion war man sich einig, dass man kein zweites System aufbauen wolle. Durch die nicht unerheblichen Kosten soll aber auch die Erweiterung des derzeit vorhandenen Systems nicht ausgebaut werden. Zuschüsse bekommt die Stadt bei einem Ausbau der QR-Codes nicht, so dass man hier auch zu einem späteren Zeitpunkt nochmals darüber entscheiden kann.

Beschluss:

Die Stadt Vohburg verzichtet auf die Teilnahme am Förderprogramm.

Eine Erweiterung der QR-Codes um eine Audioschleife wird derzeit abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 0

Die Landesgartenschau Ingolstadt soll, trotz der anhaltenden Corona-Pandemie, in diesem Jahr stattfinden. Bereits mit Beschluss vom 14.11.2019 (Nr. 67) und 15.10.2020 (Nr. 5) genehmigte der Stadtrat die Teilnahme an der Landesgartenschau.

Der Stand der Stadt in der Landesgartenschau wird, wie ursprünglich geplant, vom 07.06. bis zum 10.06. 2021 täglich von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr betrieben.

Geplant ist, dass täglich der VOBI vor Ort ist und mindestens ein Vertreter der Stadt.

Wenn es die Corona-Situation zulässt, werden auch die Mitglieder der Fuchsburgzauberer bzw. der Festspiele mit 1 bis 2 Personen dabei sein.

Evtl. gibt es auch darüber hinaus noch die Möglichkeit den einen oder anderen Vertreter eines Vereins mitzunehmen.

Beschluss:

Der Tagesordnungspunkt wird ohne Beschlussfassung verlassen.

Aufgrund der aktuellen Lage ist es nicht möglich in diesem Jahr ein Fuchsburgfest im bekannten Sinne zu veranstalten.

Unmöglich ist es einen Seniorennachmittag zu veranstalten und auch unseren großen Biergarten können wir voraussichtlich nicht betreiben.

Die Verwaltung schlägt vor, wenn es die Infektionslage zulässt, einen Petersmarkt zu veranstalten, der als ältester Markt in Vohburg eine besondere Bedeutung hat.

Der Vorteil ist, dass man sehr kurzfristig einen Markt organisieren kann, weil nur wenig Vorbereitung nötig ist, wie etwa beim Josefimarkt.

Sollte der Markt die Zustimmung des KFA finden und das Infektionsgeschehen es zulassen, ist geplant den Markt nur mit Vereinen und Gastwirten bzw. Gewerbebetreibenden aus Vohburg zu schultern, um intern zu bleiben nach dem Motto:

„Von Vohburgern Für Vohburger“

Hinsichtlich des Seniorennachmittags, der ja auch bereits 2020 ausgefallen ist, möchte die Verwaltung ebenfalls eine Aktion für Seniorinnen und Senioren ins Leben rufen. Hier sollen Vohburger Zehner an alle über 65-jährigen verteilt werden.

Die Kosten für den Seniorennachmittag belaufen sich normalerweise jährlich auf ca. 10.000,00 € (Kosten 2019 9.919,23 €). Bei 1.613 Seniorinnen und Senioren über 65 Jahre, würden sich die Kosten in diesem Jahr auf 16.130,00 € belaufen.

Beschluss:

1. Das Fuchsburgfest inkl. Seniorennachmittag wird abgesagt. **(Beschluss mit 8:1 Stimmen, Gegenstimme StR H. Steinberger)**
2. Die Stadt Vohburg verteilt an alle Seniorinnen und Senioren (Jahrgang 1956 und älter) einen Vohburger Zehner. **(Beschluss mit 9:0 Stimmen)**

Von Seiten des Jugendrings Pfaffenhofen gibt es aufgrund der Coronalage in diesem Jahr keinen Ferienpass, bzw. nicht so wie bisher gewohnt.

Nachdem die Resonanz im letzten Jahr in Vohburg nicht so gut war (Quiz und Rallye durch Vohburg und seine Ortsteile), wie in den Jahren zuvor, gehen die Überlegungen jetzt in die Richtung eine Art Onlineferienpass anzubieten.

Auf der städtischen Homepage sollen Bastelideen, Spielvorschläge, Ausflugsziele in die Umgebung und ähnliche Aktivitäten hinterlegt werden, die von den Vohburger und Besuchern der Homepage genutzt werden können.

Denkbar wäre auch wieder eine Rallye ähnlich wie im letzten Jahr, vielleicht mit gemischten Fragen aus dem letzten Ferienpass, da inzwischen auch an allen Häusern die QR-Codes angebracht wurden.

In der Diskussion wurde angeregt, dass alle Vohburger Kinder einen freien Eintritt ins Warmbad Irsching in diesem Jahr erhalten sollen. Der Gutschein wird ins Mitteilungsblatt mit aufgenommen und an alle Haushalte verteilt.

Beschluss:

Die Stadt Vohburg bietet in diesem Jahr einen Onlineferienpass an. Das herkömmliche Ferienpassheft wird nicht angeboten.

Im Vohburger Mitteilungsblatt wird ein Gutschein integriert, der alle Kinder einen freien Eintritt ins Warmbad gewährleistet.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 0

Aufgrund der Situation im letzten Jahr (Bericht in der KFA Sitzung vom 14.10.2020) schlägt die Verwaltung vor, dass man sich ab der dritten Nacht im Tourismusbüro oder bei Herrn Moßner im Rathaus anmelden muss.

Mit Hinweistafeln wird auf das Verbot von Lagerfeuer ausserhalb der Lagerfeuerstellen und die Meldung ab der dritten Nacht hingewiesen.

Wenn es die Corona- Situation erlaubt, soll der Duschcontainer geöffnet werden, damit die Zelttouristen wieder Duschen können.

Außerdem sollen wieder 3 Dixitoiletten aufgestellt werden, um die Zeit des geschlossenen Containers (Corona) zu überbrücken. Die Leerung der bereitgestellten Mülltonnen wird in der stark frequentierten Zeit auf zweimal wöchentlich erhöht.

Eine Öffnung mit Beginn der Osterferien wäre sinnvoll, da im Tourismusbüro schon einige Anfragen eingegangen sind.

Beschluss:

Aufenthalte am Zeltplatz an der Donaulände sind ab dem 3. Tag genehmigungspflichtig.

Die Kosten für die WC's am Zeltplatz (3 in der Hauptsaison, 10 Wochen) in Höhe von ca. 1.500 € werden genehmigt.

Die Leerung der Mülltonnen wird in der Hauptsaison (ca. 10 Wochen) auf zweimal wöchentlich erhöht. Die Mehrkosten in Höhe von 500,00 € werden genehmigt.

Lagerfeuer, ausserhalb der Feuerstellen, sind untersagt.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 0

6. Bekanntgaben des Bürgermeisters

Bürgermeister Schmid informierte über das geplante Weihnachtskonzert der Band „Luz amoi“ am 12.12.2021 und über eine neue Kunstaussstellung im Rathaus am 24.04.2021 (sofern vom Infektionsschutz her möglich).

7. Wünsche und Anregungen der Stadtratsmitglieder

StR Kolbe regte Quadersteine an der Donaulände um die Feuerstelle an, damit Gäste am Lagerfeuer sitzen können.

Nachdem Wortmeldungen nicht vorlagen, schloss der 1. Bürgermeister Martin Schmid gegen 16:50 Uhr die öffentliche Sitzung des Kultur- und Festausschusses.

Andreas Amann
Schriftführer

Martin Schmid
1. Bürgermeister